

Modellehrgang zum Ausbildungstand im Lehrbetrieb

1. Semester (Probezeit)

Name des Lernenden _____

Verantwortliche/r Berufsbildner/in _____

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Administration			
• Aufbau der Organisation des Lehrbetriebs.....	0	0	0
• Aufbau des SPV	0	0	0
• Organisation der Lehrzeit (Schule, Arbeitszeit etc)	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Podologische Befunde			
• Das Berufsgeheimnis und die Schweigepflicht im beruflichen Alltag jederzeit wahren	0	0	0
• Den Datenschutz im beruflichen Alltag jederzeit gewährleisten.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Behandlung			
• Bei der Berufsausübung die relevanten Sicherheitsgrundsätze befolgen.....	0	0	0
• Bei der Berufsausübung das Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten situationsgerecht berücksichtigen	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Einfache podologische Beratung und Gesundheitsförderungen			
• Grenzen der eigenen podologischen Tätigkeiten erkennen und einhalten.....	0	0	0
• Die Sicherheitsvorschriften zum Selbstschutz vor übertragbaren Krankheiten einhalten und diesbezügliche betriebliche Massnahmen durchführen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Organisation des Arbeitsplatzes und der Arbeit			
• Einer Fachperson die Grundsätze der Sterilisationsabläufe erklären.....	0	0	0
• Den eigenen Arbeitsablauf in Bezug auf die Einhaltung der im Bildungsplan aufgeführten Leitziele überprüfen.	0	0	0
• Jederzeit die Grundsätze der persönlichen Hygiene gemäss den beruflichen Normen einhalten.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit jederzeit genau und effizient ausführen.....	0	0	0
• Die Handhabung verschiedener betriebsinterner Planungsinstrumente (z. B. Agenden, Arbeitsplan etc.) einer Fachperson erklären.....	0	0	0
• Die Mittel und Geräte zur Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten, des Mobiliars und des Materials situationsgerecht einsetzen.	0	0	0
• Die betrieblichen Standards zum Unterhalt des Arbeitsplatzes einhalten.....	0	0	0
• Die Regeln des Umweltschutzes beim Gebrauch der Produkte für Unterhalt und Desinfektion korrekt anwenden.....	0	0	0
• Einfache administrative Arbeiten (Agendenführung, Telefonbedienung, Kassenführung, Rechnungen und Quittungen erstellen, Kontrolle des Bestellwesens etc.) situationsgerecht durchführen.	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Qualitätssicherung			
• Die betrieblichen Qualitätskriterien und -normen anwenden.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Theorie			
• Schulische Leistungen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Bemerkung der / des Lernenden: _____

Bemerkungen der Berufsbildnerin / des Berufsbildners: _____

Ziele bis zum nächsten Semester: _____

Massnahmen: _____

Datum des Gesprächs _____

Lernende(r): _____ gesetzlicher Vertreter: _____ Berufsbildner(in): _____

Modellehrgang zum Ausbildungstand im Lehrbetrieb

2. Semester

Name des Lernenden _____

Verantwortliche/r Berufsbildner/in _____

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Podologische Befunde			
• Mit Patientinnen und Patienten altersgerechte Gespräche führen	0	0	0
• Adäquat auf Personen mit unterschiedlichen Behinderungen reagieren	0	0	0
• Die relevanten sozialen Situationen der Patientin/des Patienten in der Patientendokumentation schriftlich erfassen	0	0	0
• Podologische Daten umfassend erfassen	0	0	0
• Die Daten in der Patientendokumentation schriftlich festhalten	0	0	0
• Die Daten gemäss festgelegtem Vorgehen weiterleiten.....	0	0	0
• Die Rechte der Patientin/ des Patienten jederzeit respektieren	0	0	0
• Das Berufsgeheimnis und die Schweigepflicht im beruflichen Alltag jederzeit wahren	0	0	0
• Den Datenschutz im beruflichen Alltag jederzeit gewährleisten	0	0	0
• Grundlegende podologische Behandlungsbedürfnisse bei der Patientin/ dem Patienten individuell einschätzen	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Behandlung			
• Einfache Behandlungsmassnahmen (Nagelbehandlung) situationsgerecht durchführen	0	0	0
• Die manuellen Techniken fachgerecht für die Nagelbehandlung anwenden	0	0	0
• Die Instrumentenwahl gegenüber einer Fachperson begründen	0	0	0
• Die für die Berufsausübung gebräuchlichen topischen Heilmittel gegenüber einer Fachperson begründen	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten situationsgerecht in die Kontrolle der Medikation einbeziehen.....	0	0	0
• Die Behandlungsdokumentation gemäss betriebsinternen Weisungen und Vorlagen führen.....	0	0	0
• Bei der Berufsausübung die relevanten Sicherheitsgrundsätze befolgen	0	0	0
• Bei der Berufsausübung das Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten beschreiben	0	0	0
• Die wesentlichen Grundsätze für wirtschaftliches Arbeiten befolgen	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Einfache podologische Beratung und Gesundheitsförderungen			
• Grenzen der eigenen podologischen Tätigkeit erkennen und einhalten	0	0	0
• Jederzeit die Prinzipien der Dekontamination, Desinfektion und Entsorgung befolgen	0	0	0
• Die Sicherheitsvorschriften zum Selbstschutz übertragbaren Krankheiten einhalten und diesbezügliche betriebliche Massnahmen durchführen	0	0	0
• Regeln der Gesprächsführung situationsgerecht anwenden.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Organisation des Arbeitsplatzes und der Arbeit			
• Die Handhabung verschiedener betriebsinterner Planungsinstrumente (z.B. Agenden, Arbeitsplan etc.) einer Fachperson erklären.....	0	0	0
• Den eigenen Arbeitsablauf in Bezug auf die Einhaltung der obgenannten Grundsätze überprüfen.....	0	0	0
• Jederzeit die Grundsätze der persönlichen Hygiene gemäss den beruflichen Normen einhalten.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit jederzeit genau und effizient ausführen	0	0	0
• Die Mittel und Geräte zur Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten, des Mobiliars und des Materials situationsgerecht einsetzen.....	0	0	0
• Die betrieblichen Standards zum Unterhalt des Arbeitsplatzes einhalten	0	0	0
• Die Regeln des Umweltschutzes beim Gebrauch der Produkte für Unterhalt und Desinfektion korrekt anwenden.....	0	0	0
• Einfache administrative Arbeiten (Agendenführung, Telefonbedienung, Kassenführung, Rechnungen und Quittungen erstellen, Kontrolle des Bestellwesens etc.) situationsgerecht durchführen	0	0	0
• Die Arbeit unter Berücksichtigung der verfügbaren Instrumente, der Zeit und der Ressourcen planen	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Qualitätssicherung			
• Die betrieblichen Qualitätskriterien und -normen anwenden.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung wesentlichen ethischen Grundsätze befolgen.....	0	0	0
• Die für die Berufsausbildung relevanten kantonalen Verordnungen, Rechte und Gesetze befolgen.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit anhand der bestehenden Qualitätskriterien und -normen überprüfen und anpassen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Theorie			
• Schulische Leistungen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Bemerkung der / des Lernenden: _____

Bemerkungen der Berufsbildnerin / des Berufsbildners: _____

Ziele bis zum nächsten Semester: _____

Massnahmen: _____

Datum des Gesprächs _____

Lernende(r): _____ gesetzlicher Vertreter: _____ Berufsbildner(in): _____

Modellehrgang zum Ausbildungstand im Lehrbetrieb

3. Semester

Name des Lernenden _____

Verantwortliche/r Berufsbildner/in _____

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Podologische Befunde			
• Mit Patientinnen und Patienten altersgerechte Gespräche führen	0	0	0
• Adäquat auf Personen mit unterschiedlichen Behinderungen reagieren	0	0	0
• Verständnisvoll und einfühlsam mit Personen mit schweren Erkrankungen umgehen.....	0	0	0
• Das soziale Umfeld der Patientin/ des Patienten adäquat berücksichtigen .	0	0	0
• Die relevanten sozialen Situationen der Patientin/des Patienten in der Patientendokumentation schriftlich festhalten	0	0	0
• Sich gestützt auf diese Informationen situationsgerecht verhalten	0	0	0
• Die berufsspezifische medizinische Terminologie situationsgerecht anwenden.....	0	0	0
• Podologische Daten umfassend erfassen	0	0	0
• Die Daten in der Patientendokumentation schriftlich festhalten	0	0	0
• Die Daten gemäss festgelegtem Vorgehen weiterleiten.....	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen bei Angehörigen von Risikogruppen einschätzen	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten über ihre/seine Pflichten situationsgerecht informieren.....	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen erkennen und bei fachlich komplexen ärztlichen Diagnosen eine adäquate Fachperson beiziehen bzw. die Patientin/den Patienten an die adäquate Fachperson weiterleiten.....	0	0	0
• Grundlegende podologische Behandlungsbedürfnisse bei der Patientin/dem Patienten individuell einschätzen	0	0	0
• Spezielle Behandlungsbedürfnisse (Zehenorthesentechnik, Teilnagelprothetik, Orthonyxie, Massage) individuell einschätzen	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Erklären, wie die bio-psycho-sozialen Bedürfnisse der Patientin/ des Patienten adäquat in die podologische Behandlung einbezogen werden.0	0	0	0
• Einen einfachen Behandlungsplan für eine Patientin/ einen Patienten erstellen.0	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten den Behandlungsplan in verständlichen Worten erklären.0	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen erkennen und bei fachlich komplexen Behandlungsplänen eine adäquate Fachperson beiziehen bzw. die Patientin/den Patienten an die adäquate Fachperson weiterleiten.....0	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Behandlung

• Die Behandlungsmassnahmen gemäss Behandlungsplan situationsgerecht durchführen.0	0	0	0
• Die manuellen Techniken fachgerecht für die Keratosebehandlung anwenden.....0	0	0	0
• Die Instrumentenwahl gegenüber einer Fachperson begründen0	0	0	0
• Die Anwendung der gebräuchlichen topischen Heilmittel gegenüber einer Fachperson begründen0	0	0	0
• Einfache Behandlungsmassnahmen (Nagelbehandlung) situationsgerecht durchführen.0	0	0	0
• Spezielle Behandlungsmassnahmen (z. B. Orthonyxie, Teilnagelprothetik)situationsgerecht durchführen.....0	0	0	0
• Die manuellen Techniken fachgerecht für die Nagelbehandlung anwenden.....0	0	0	0
• Die Instrumente feinmotorisch so geschickt einsetzen, dass die Nägel ohne Splitter und Unebenheiten bearbeitet sind.....0	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Die für die Berufsausübung gebräuchlichen topischen Heilmittel situationsgerecht einsetzen.....	0	0	0
• Die Wirkung dieser topischen Heilmittel situationsgerecht kontrollieren.	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten in verständlichen Worten über die Medikation informieren	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten situationsgerecht in die Kontrolle der Medikation einbeziehen.....	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten zur Eigenverantwortung der Medikation gewinnen	0	0	0
• Vorgeschlagene Massnahmen anhand der erhobenen Daten begründen (siehe 1. podologische Befunde).....	0	0	0
• Die Materialien und Techniken auf der Grundlage der Behandlungsplanung situationsgerecht auswählen	0	0	0
• Vorgeschlagene Massnahmen anhand der erhobenen Daten begründen (siehe 1. podologische Befunde).....	0	0	0
• Die Wirksamkeit der beruflichen Tätigkeit anhand der betrieblichen Vorgaben überprüfen.....	0	0	0
• Die wesentlichen Grundsätze für wirtschaftliches Arbeiten befolgen	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Einfache podologische Beratung und Gesundheitsförderung			
• Die Patientin/den Patienten bei einfachen Behandlungsmöglichkeiten zur Verhütung von Fussleiden und -beschwerden anleiten.....	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten bei einfachen präventiven Massnahmen anleiten	0	0	0
• Grenzen der eigenen podologischen Tätigkeit erkennen und einhalten.....	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Regeln der Gesprächsführung situationsgerecht anwenden.....	0	0	0
• Neue Informationen aufnehmen und in die Behandlungsdokumentation integrieren.....	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten in den unterschiedlichen Behandlungs- und Therapieverlaufssituationen in verständlichen Worten informieren und beraten..	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten unterstützende Massnahmen adressaten- und Situationsgerecht erklären.....	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten den Einsatz podologischer Produkte in verständlichen Worten begründen.....	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten die Anwendung und den Einsatz podologischer Produkte erklären.....	0	0	0
• Jederzeit die Prinzipien der Dekontamination, Desinfektion und Entsorgung befolgen..	0	0	0
• Die Sicherheitsvorschriften zum Selbstschutz vor übertragbaren Krankheiten einhalten und diesbezügliche betriebliche Massnahmen durchführen..	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Organisation des Arbeitsplatzes und der Arbeit			
• Grundsätze der Sterilisationsabläufe jederzeit einhalten..	0	0	0
• Den eigenen Arbeitsablauf in Bezug auf die Einhaltung der obgenannten Grundsätze überprüfen.....	0	0	0
• Jederzeit die Grundsätze der persönlichen Hygiene gemäss den beruflichen Normen einhalten.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit jederzeit genau und effizient ausführen.....	0	0	0
• Die Handhabung verschiedener betriebsinterner Planungsinstrumente (z.B. Agenden, Arbeitsplan etc.) einer Fachperson erklären.....	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Die Arbeit unter Berücksichtigung der verfügbaren Instrumente, der Zeit und der Ressourcen planen.	0	0	0
• Die Mittel und Geräte zur Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten, des Mobiliars und des Materials situationsgerecht einsetzen.	0	0	0
• Die betrieblichen Standards zum Unterhalt des Arbeitsplatzes einhalten.	0	0	0
• Die Regeln des Umweltschutzes beim Gebrauch der Produkte für Unterhalt und Desinfektion korrekt anwenden.	0	0	0
• Einfache administrative Arbeiten (Agendenführung, Telefonbedienung, Kassenführung, Rechnungen und Quittungen erstellen, Kontrolle des Bestellwesens etc.) situationsgerecht durchführen..	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Qualitätssicherung			
• Die betrieblichen Qualitätskriterien und -normen anwenden.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung wesentlichen ethischen Grundsätze befolgen.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung relevanten kantonalen Verordnungen, Rechte und Gesetze befolgen.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit anhand der bestehenden Qualitätskriterien und -normen überprüfen und anpassen	0	0	0
• Die Nutzung neuer Erkenntnisse vorschlagen, die der Entwicklung der beruflichen Praxis dienen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Theorie			
• Schulische Leistungen	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Bemerkung der / des Lernenden: _____

Bemerkungen der Berufsbildnerin / des Berufsbildners: _____

Ziele bis zum nächsten Semester: _____

Massnahmen: _____

Datum des Gesprächs _____

Lernende(r): _____ gesetzlicher Vertreter: _____ Berufsbildner(in): _____

Modellehrgang zum Ausbildungstand im Lehrbetrieb

4. Semester

Name des Lernenden _____

Verantwortliche/r Berufsbildner/in _____

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Podologische Befunde			
• Die Patientin/den Patienten über ihre/seine Pflichten situationsgerecht informieren	0	0	0
• Die einfachen ärztlichen Verordnungen umsetzen.....	0	0	0
• Den Unterschied zwischen einfachen und fachlich komplexen ärztlichen Diagnosen oder Verordnungen anhand von Beispielen erkennen und erklären.....	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen erkennen und bei fachlich komplexen ärztlichen Diagnosen eine adäquate Fachperson beiziehen bzw. die Patientin/den Patienten an die adäquate Fachperson weiterleiten.	0	0	0
• Einen einfachen Behandlungsplan für eine Patientin/ einen Patienten erstellen.	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten den Behandlungsplan in verständlichen Worten erklären.	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen erkennen und bei fachlich komplexen Behandlungsplänen eine adäquate Fachperson beiziehen bzw. die Patientin/den Patienten an die adäquate Fachperson weiterleiten.....	0	0	0
• Verständnisvoll und einfühlsam mit Personen mit schweren Erkrankungen umgehen	0	0	0
• Das soziale Umfeld der Patientin/des Patienten adäquat berücksichtigen.....	0	0	0
• Sich gestützt auf diese Informationen situationsgerecht verhalten	0	0	0
• Bei spezifischen orthopädischen Krankheitsbildern entscheiden, ob sie diese selbst behandeln dürfen oder ob sie die Patientin/ den Patienten entsprechend weiterleiten müssen.....	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Die eigenen fachlichen Grenzen bei Angehörigen von Risikogruppen einschätzen	0	0	0
• Die erhobenen Befunde interpretieren	0	0	0
• Spezielle Behandlungsbedürfnisse (Zehenorthesentechnik, Teilnagelprothetik, Orthonyxie, Massage) individuell einschätzen.....	0	0	0
• Situationsgerechte Behandlungsmöglichkeiten vorschlagen und die Vorschläge begründen.....	0	0	0
• Erklären, wie sie die bio-psycho-sozialen Bedürfnisse der Patientin/ des Patienten adäquat in die podologische Behandlung einbezieht.	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Behandlung

• Die manuellen Techniken fachgerecht für die Keratosebehandlung anwenden.....	0	0	0
• Die Anwendung der gebräuchlichen topischen Heilmittel gegenüber einer Fachperson begründen	0	0	0
• Einer Fachperson in der Praxis auftretende Komplikationen anhand der Kenntnisse der Anatomie und Pathophysiologie erklären.....	0	0	0
• Die Behandlungsergebnisse auswerten.....	0	0	0
• Den Behandlungsplan anpassen. Bei Komplikationen eine diplomierte Podologin oder eine gleichwertige Fachperson beiziehen.....	0	0	0
• Die Behandlungsmassnahmen gemäss Behandlungsplan situationsgerecht durchführen	0	0	0
• Die Massnahmen laufend der aktuellen Situation anpassen.....	0	0	0
• Die Instrumente feinmotorisch so geschickt einsetzen, dass es kantelose Übergänge gibt und keine Kerben zu sehen und spüren sind.	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Vorgeschlagene Massnahmen anhand der erhobenen Daten begründen (siehe 1. podologische Befunde).....	0	0	0
• Spezielle Behandlungsmassnahmen (z.B. Orthonyxie, Teilnagelprothetik)situationsgerecht durchführen.....	0	0	0
• Die Instrumente feinmotorisch so geschickt einsetzen, dass die Nägel ohne Splitter und Unebenheiten bearbeitet sind.	0	0	0
• Die Wirkung dieser topischen Heilmittel situationsgerecht kontrollieren	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten in verständlichen Worten über die Medikation informieren	0	0	0
• Kleine einfache technisch-orthopädische Korrekturen durchführen	0	0	0
• Die Wirksamkeit der beruflichen Tätigkeit anhand der betrieblichen Vorgaben überprüfen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Einfache podologische Beratung und Gesundheitsförderung

• Die Patientin/den Patienten bei einfachen Behandlungsmöglichkeiten zur Verhütung von Fussleiden und beschwerden anleiten.....	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten bei einfachen präventiven Massnahmen anleiten	0	0	0
• Grenzen der eigenen podologischen Tätigkeit erkennen und einhalten	0	0	0
• Informationen korrekt an die entsprechenden Stellen (z.B. Patient, Vorgesetzte, Arzt, Spitex etc.) weitergeben.....	0	0	0
• Neue Informationen aufnehmen und in die Behandlungsdokumentation integrieren	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten unterstützende Massnahmen adressaten- und situationsgerecht erklären	0	0	0
• Der Patientin/dem Patienten den Einsatz podologischer Produkte in verständlichen Worten begründen.....	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Der Patientin/dem Patienten die Anwendung und den Einsatz podologischer Produkte erklären.....	0	0	0
• Die Sicherheitsvorschriften zum Selbstschutz vor übertragbaren Krankheiten einhalten und diesbezügliche betriebliche Massnahmen durchführen.	0	0	0
• Die Patientin/den Patienten in den unterschiedlichen Behandlungs- und Therapieverlaufssituationen in verständlichen Worten informieren und beraten.	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Organisation des Arbeitsplatzes und der Arbeit			
• Grundsätze der Sterilisationsabläufe jederzeit einhalten	0	0	0
• Die Arbeit unter Berücksichtigung der verfügbaren Instrumente, der Zeit und der Ressourcen planen	0	0	0
• Den eigenen Arbeitsablauf in Bezug auf die Einhaltung der obgenannten Grundsätze überprüfen.....	0	0	0
• Jederzeit die Grundsätze der persönlichen Hygiene gemäss den beruflichen Normen einhalten.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit jederzeit genau und effizient ausführen.....	0	0	0
• Die Mittel und Geräte zur Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten, des Mobiliars und des Materials situationsgerecht einsetzen.....	0	0	0
• Die betrieblichen Standards zum Unterhalt des Arbeitsplatzes einhalten.	0	0	0
• Die Regeln des Umweltschutzes beim Gebrauch der Produkte für Unterhalt und Desinfektion korrekt anwenden.....	0	0	0
• Einfache administrative Arbeiten (Agendenführung, Telefonbedienung, Kassenführung, Rechnungen und Quittungen erstellen, Kontrolle des Bestellwesens etc.) situationsgerecht durchführen.	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Qualitätssicherung

• Die betrieblichen Qualitätskriterien und -normen anwenden.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung wesentlichen ethischen Grundsätze befolgen.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung relevanten kantonalen Verordnungen, Rechte und Gesetze befolgen.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit anhand der bestehenden Qualitätskriterien und -normen zu überprüfen und anpassen.	0	0	0
• Die Nutzung neuer Erkenntnisse vorschlagen, die der Entwicklung der beruflichen Praxis dienen.	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Theorie

• Schulische Leistungen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Bemerkung der / des Lernenden: _____

Bemerkungen der Berufsbildnerin / des Berufsbildners: _____

Ziele bis zum nächsten Semester: _____

Massnahmen: _____

Datum des Gesprächs _____

Lernende(r): _____ gesetzlicher Vertreter: _____ Berufsbildner(in): _____

Modellehrgang zum Ausbildungstand im Lehrbetrieb

5. Semester

Name des Lernenden _____

Verantwortliche/r Berufsbildner/in _____

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Podologische Befunde			
• Bei spezifischen orthopädischen Krankheitsbildern entscheiden, ob sie diese selbst behandeln dürfen oder ob sie die Patientin/den Patienten entsprechend weiterleiten müssen.....	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen bei Angehörigen von Risikogruppen einschätzen..	0	0	0
• Die erhobenen Befunde interpretieren	0	0	0
• Den erhobenen Befund in die Behandlungsplanung umsetzen.	0	0	0
• Die einfachen ärztlichen Verordnungen umsetzen.....	0	0	0
• Den Unterschied zwischen einfachen und fachlich komplexen ärztlichen Diagnosen oder Verordnungen anhand von Beispielen erkennen und erklären.....	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen erkennen und bei fachlich komplexen Behandlungsplänen eine adäquate Fachperson beiziehen bzw. die Patientin/den Patienten an die adäquate Fachperson weiterleiten.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Behandlung			
• Die Massnahmen laufend der aktuellen Situation anpassen.....	0	0	0
• Einer Fachperson in der Praxis auftretende Komplikationen anhand der Kenntnisse der Anatomie und Pathophysiologie erklären.....	0	0	0
• Die Behandlungsergebnisse auswerten.....	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Den Behandlungsplan anpassen. Bei Komplikationen eine dipl. Podologin oder eine gleichwertige Fachperson beiziehen	0	0	0
• Die Instrumente feinmotorisch so geschickt einsetzen, dass es kantenlose Übergänge gibt und keine Kerben sehen und spüren sind.....	0	0	0
• Kleine einfache technisch-orthopädische Korrekturen durchführen	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Einfache podologische Beratung und Gesundheitsförderung			
• Grenzen der eigenen podologischen Tätigkeit erkennen und einhalten	0	0	0
• Die Sicherheitsvorschriften zum Selbstschutz vor übertragbaren Krankheiten einhalten und diesbezügliche betriebliche Massnahmen durchführen.....	0	0	0
• Informationen korrekt an die entsprechenden Stellen (z. B. Patient, Vorgesetzte, Arzt, Spitex etc.) weitergeben.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Organisation des Arbeitsplatzes und der Arbeit			
• Grundsätze der Sterilisationsabläufe jederzeit einhalten.	0	0	0
• Den eigenen Arbeitsablauf in Bezug auf die Einhaltung der obgenannten Grundsätze überprüfen.....	0	0	0
• Jederzeit die Grundsätze der persönlichen Hygiene gemäss den beruflichen Normen einhalten.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit jederzeit genau und effizient ausführen.....	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
• Die Mittel und Geräte zur Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten, des Mobiliars und des Materials situationsgerecht einsetzen.....	0	0	0
• Die betrieblichen Standards zum Unterhalt des Arbeitsplatzes einhalten.....	0	0	0
• Die Regeln des Umweltschutzes beim Gebrauch der Produkte für Unterhalt und Desinfektion korrekt anwenden.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Qualitätssicherung			
• Die für die Berufsausübung wesentlichen ethischen Grundsätze befolgen.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung relevanten kantonalen Verordnungen, Rechte und Gesetze befolgen.....	0	0	0
• Die betrieblichen Qualitätskriterien und -normen anwenden.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit anhand der bestehenden Qualitätskriterien und -normen überprüfen und anpassen.	0	0	0
• Die Nutzung neuer Erkenntnisse vorschlagen, die der Entwicklung der beruflichen Praxis dienen.	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Theorie			
• Schulische Leistungen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Bemerkung der / des Lernenden: _____

Bemerkungen der Berufsbildnerin / des Berufsbildners: _____

Ziele bis zum nächsten Semester: _____

Massnahmen: _____

Datum des Gesprächs _____

Lernende(r): _____ gesetzlicher Vertreter: _____ Berufsbildner(in): _____

Modellehrgang zum Ausbildungstand im Lehrbetrieb

6. Semester

Name des Lernenden _____

Verantwortliche/r Berufsbildner/in _____

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Podologische Befunde			
• Bei spezifischen orthopädischen Krankheitsbildern entscheiden, ob sie diese selbst behandeln dürfen oder ob sie die Patientin/den Patienten entsprechend weiterleiten müssen.....	0	0	0
• Die eigenen fachlichen Grenzen bei Angehörigen von Risikogruppen einschätzen..	0	0	0
• Die erhobenen Befunde interpretieren..	0	0	0
• Den erhobenen Befund in die Behandlungsplanung umsetzen..	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Behandlung			
• Zeitliches Einhalten aller Arbeitsvorgänge..	0	0	0
• Prüfungsreifer Ablauf aller Arbeitsvorgänge.....	0	0	0
• Mündliches Erklären sämtlicher Arbeitsvorgänge (podologische Verrichtungen aller Arbeitsvorgänge).....	0	0	0
• Vorbereitung aller Arbeitsutensilien für die Prüfungen..	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Einfache podologische Beratung und Gesundheitsförderungen			
• Grenzen der eigenen podologischen Tätigkeit erkennen und einhalten.....	0	0	0
• Informationen korrekt an die entsprechenden Stellen (z.B. Patient, Vorgesetzte, Arzt, Spitex etc.) weitergeben.....	0	0	0
• Die Sicherheitsvorschriften zum Selbstschutz vor übertragbaren Krankheiten einhalten und diesbezügliche betriebliche Massnahmen durchführen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Organisation des Arbeitsplatzes und der Arbeit			
• Grundsätze der Sterilisationsabläufe jederzeit einhalten..	0	0	0
• Den eigenen Arbeitsablauf in Bezug auf die Einhaltung der obgenannten Grundsätze überprüfen.....	0	0	0
• Jederzeit die Grundsätze der persönlichen Hygiene gemäss den beruflichen Normen einhalten.....	0	0	0
• Die eigene Tätigkeit jederzeit genau und effizient ausführen.....	0	0	0
• Die Mittel und Geräte zur Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten, des Mobiliars und des Materials situationsgerecht einsetzen.....	0	0	0
• Die betrieblichen Standards zum Unterhalt des Arbeitsplatzes einhalten.....	0	0	0
• Die Regeln des Umweltschutzes beim Gebrauch der Produkte für Unterhalt und Desinfektion korrekt anwenden.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

	Erreichtes Lernziel	Teilerreichtes Lernziel	Nicht erreichtes Lernziel
Qualitätssicherung			
• Die betrieblichen Qualitätskriterien und -normen anwenden.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung wesentlichen ethischen Grundsätze befolgen.....	0	0	0
• Die für die Berufsausübung relevanten kantonalen Verordnungen, Rechte und Gesetze befolgen.....	0	0	0
• Die Nutzung neuer Erkenntnisse vorschlagen, die der Entwicklung der beruflichen Praxis dienen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0
Theorie			
• Schulische Leistungen.....	0	0	0
• _____	0	0	0
• _____	0	0	0

Bemerkung der / des Lernenden: _____

Bemerkungen der Berufsbildnerin / des Berufsbildners: _____

Ziele bis zum nächsten Semester: _____

Massnahmen: _____

Datum des Gesprächs _____

Lernende(r): _____ gesetzlicher Vertreter: _____ Berufsbildner(in): _____